



Arbeitsfeld Kultur, Bildung & Wissenschaft | Vortrag

Die DAFG – Deutsch-Arabisches Freundschaftsgesellschaft e.V. und das Staatliche Museum Ägyptischer Kunst laden herzlich ein zu:

Diplomatie im Wüstensand – Deutsche Archäologie in Ägypten und im Sudan

Vortrag mit anschließender Fragerunde
von

Prof. Dr. Dietrich Wildung

ehem. Direktor des Ägyptischen Museums und der Papyrussammlung Berlin,
Wissenschaftlicher Leiter des Projekts Naga

im Staatlichen Museum Ägyptischer Kunst
Gabelsbergstr. 35, Ecke Arcisstraße (gegenüber der Alten Pinakothek), 80333 München

am Dienstag, den **20. Juni 2017**,
um **18:15 Uhr**

Sprache: Deutsch



Im 19. Jahrhundert leistete die Orient-Archäologie einen wichtigen Beitrag zur kolonialistischen Selbstdarstellung europäischer Staaten. Heute tragen Archäologen zur Schaffung und Stärkung der historischen und kulturellen Identität ihrer Gastländer bei. Ihre Arbeit ist ein krisenfester Langzeitfaktor diplomatischer Beziehungen.

Prof. Dr. Dietrich Wildung ist seit Jahrzehnten in der Feldforschung in Ägypten und im Sudan tätig. Er leitet das Münchner Grabungsprojekt in der Wüstenstadt Naga im Nordsudan.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten Sie aus organisatorischen Gründen um Anmeldung bis zum **19. Juni 2017** über unsere Webseite (<https://tinyurl.com/Diplomatie-im-Wuestensand>) oder bei Isabell Achterberg, Referentin für Kultur, Bildung & Wissenschaft (dafg@dafg.eu; Telefon: 030-2064 9413; Fax: 030-2064 8889). Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt.



www.facebook.com/dafg.eu



www.dafg.eu

Die DAFG e.V. behält sich das Recht vor, Fotos oder Videoaufnahmen von Veranstaltungen in Medien, wie Online-Portalen oder in Druckwerken, wiederzugeben.